

	<p>Objekt: Schneiderelle</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00144</p>
--	--

Beschreibung

Die Schneiderelle besteht aus einem vierkantigen Holzstab mit einem gedrehten Griff. Sie diente als Längenmaß, um Stoffbahnen abzumessen. Auf dem Stab ist auf der einen Seite das metrische System in Zentimeterangabe bis 50 cm in Intarsientechnik angebracht. Auf der anderen Seite sind Halbe, Viertel, Achtel und Sechzehntel markiert, wobei die ersten drei Abschnitte das gleiche Maß und die folgenden drei jeweils die Hälfte des vorherigen Abstandes haben. Der letzte kleinste Abschnitt ist noch einmal wiederholt, woraus sich insgesamt 7 Teilstücke auf dieser Seite ergeben. Auf der Elle befindet sich ein Monogramm "D. J.". Die Markierungen auf alten Ellen sind Halbe und Viertel, häufig auch noch Achtel und Sechzehntel. Allerdings finden sich die kleineren Teile häufig nicht durchgängig, sondern nur in Griffnähe. Ellen mit beiden (Elle, metrisch) Längenmaßen stammen aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts, da das metrische System immer mehr an Einfluss gewann. Ab 1872 waren die alten Ellen nicht mehr zulässig.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz
Maße:	L: 82,0 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1850
	wer	
	wo	Templin

Schlagworte

- Markierung

- Messen
- Monogramm
- Schneider
- Schneiderhandwerk
- Textilie
- Tuch
- Werkzeug (Schneider)
- Zuschnitt (Textilherstellung)